

Erste Eindrücke zu Kafka „Die Verwandlung“ (Seite 1-4)

- absurde Situation (Gregor Samsa ist plötzlich ein Käfer) → Traum/Halluzination?
- warum nimmt Gregor S. es einfach so hin, dass er ein Käfer ist?
- er fragt sich nur ganz „normale“ Dinge, z.B. wie er schnell aufstehen und frühstücken kann
- Gregor ist unzufrieden mit seinem Job und würde seinem Chef, der nicht gerade nett ist zu Gregor, gerne mal die Meinung sagen
- das Wetter ist trübe, regnerisch (Morgennebel)

Gregor Samsa...

- wohnt noch bei seinen Eltern
- ist beruflich „Reisender“/Händler von Tuchwaren, ist viel unterwegs
- hasst die Umstände seines Jobs (schlechtes Essen, frühes Aufstehen, „Plage des Reisens“)
- hat ein schlechtes Verhältnis zu seinem Chef – der Chef als Tyrann
- es bestehen Schulden, deswegen muss Gregor für die Familie arbeiten
- Gregor ist ledig
- hat eine Schwester, die wahrscheinlich jünger ist als er
- bekommt nicht viel Unterstützung von seiner Familie, feindseliger Vater
- die Mutter ist überfordert (fällt dauernd in Ohnmacht)